

Frühindikatoren

11. März 2020

Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
25.018	8.344	2.882	10.475	2.361	2.910	1.699	25.240	19.416
+4,89%	+4,95%	+4,94%	-1,41%	-0,78%	-1,66%	-0,09%	-0,60%	-2,27%

- ▶ **So erbärmlich - Trump nennt US-Notenbank erbärmlich**
- ▶ **Biden siegt bei US-Vorwahlen in Michigan - Druck auf Sanders steigt**
- ▶ **Preisanstieg um das Dreifache - Kosten für Luftfracht von und nach China explodieren**
- ▶ **Risk on - Wall Street verzeichnet hohe Zugewinne**

Guten Morgen...Tik, Tak, Tik, Tak. Waiting for your call. Baby night and day. Every little thing that you say or do. I'm hung up. Zitiert aus Hung up. Die Anleger warten auf Maßnahmen der Behörden. Mit einem Hilfsfonds von 25 Milliarden Euro stemmt sich die EU gegen die Coronavirus-Krise. Das Geld soll in anfällige Wirtschaftsbranchen fließen, um die Folgen der Epidemie abzumildern. 25 Mrd. bei einer Wirtschaft die 16.000 Mrd. stark ist? Also irgendwie...Die US-Regierung erwägt nach einem Medienbericht zunächst konkret eine Verschiebung der Frist zur Einreichung der Steuererklärung. Frist-Verlängerung? Zudem sind Lohnsteuer-Senkungen im Volumen von rund 300 Mrd. Dollar zumindest im Gespräch. Politiker äußerten sich zuversichtlich, sich auch im Wahlkampf auf ein Konjunkturpaket verständigen zu können. Sehr fein. Zuvor hatte Trump ein Maßnahmenpaket angekündigt, um die Wirtschaft zu schützen. Details nannte Trump allerdings nicht. Stieg die US-Börse zur Sitzung noch wie eine Rakete, reagierte der Markt nach Börsenschluss auf das bislang überschaubare Einschreiten der Behörden mit abermaligen Verlusten. Alles wird abgesagt, Veranstaltungen, Messen, ein Vortrag des Verfassers, Europas Aktien. Seit 1928 gab es 98 Episoden in denen der S&P 500 um mehr als 10% fiel, bevor er sich erholte. Rückgänge in einem Bärenmarkt (Kursrückgang > 20%) dauerten tendenziell 4 Monate. Autsch: Ein Sell-off in dieser Größenordnung deutet auf eine 70%ige Wahrscheinlichkeit für eine Rezession in den nächsten 12 Monaten hin. Gegenwärtig weist ein Rekord von 85% (!) der S&P 500-Aktien höhere Dividendenrenditen auf, als die Rendite 10-jähriger US-Staatsanleihen. Wow. Mehr noch, die Aktienpositionierung der US-Anleger hat sich deutlich verringert. Die Fondsflüsse von US-Aktienfonds in Richtung US-Anleihenfonds haben ein Extrem-Niveau erreicht. Schade eigentlich.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2019
EUR	-0,482%	-0,358%	-0,41%	-0,25%	Deutschland	-0,78%	-0,19%
GBP	0,534%	0,625%	0,51%	0,53%	UK	0,28%	0,83%
USD	0,784%	0,792%	0,60%	0,68%	USA	0,68%	1,91%
JPY	-0,116%	-0,028%	-0,22%	-0,15%	Japan	-0,07%	-0,02%
CHF	-0,834%	-0,675%	-0,78%	-0,59%	Schweiz	-0,82%	-0,47%

S&P 500 Index in US-Dollar



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,1355	-
CAD	1,5569	1,3707
GBP*	0,8779	1,2933
CHF	1,0603	0,9333
AUD*	1,7450	0,6506
JPY	118,50	104,32
SEK	10,7669	9,4807
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		177,59
Öl Sorte Brent in USD/Fass		37,88
Gold in USD/Feinunze		1.661,06
Index	YTD in EUR	31.12.2019
STOXX50E	-22,30%	3.745,15
S&P 500	-11,93%	3.230,78
NIKKEI	-15,62%	23.656,62

Quelle: Reuters